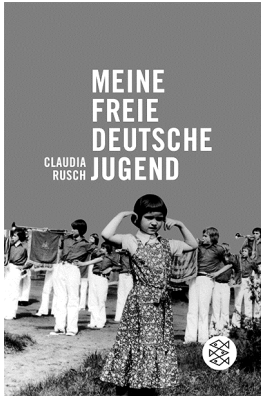


Tekst 6

Meine freie deutsche Jugend



In *Meine freie deutsche Jugend* vertelt schrijfster Claudia Rusch over haar jeugd in de DDR, het voormalige socialisme Oost-Duitsland. In onderstaand fragment wordt een stranddag tijdens een schoolreis in Frankrijk beschreven.

Es war ein brütend heißer Tag. Als der Bus endlich hielt, waren wir vollkommen durchgeschwitzt. Drinnen und draußen stand die Luft. Dessen ungeachtet war unsere Laune hervorragend. Wir freuten uns auf das kühle Bad, das uns gleich von den Strapazen der Mittagsdemse¹⁾ befreien würde.

Die Reiseleiterin hatte extra etwas Touristenfernes für uns ausgesucht. Ohne Liegen, Schirme und Holzbuden. Gut besucht, aber nicht voll. Urwüchsig mediterran sozusagen.

Auf den ersten Blick sah die Côte d'Azur genauso aus wie Zingst oder Zinnowitz. Flache Dünen, heller Sand, keine Palmen. Alles wie in der DDR. Wir rissen uns die Schuhe von den Füßen und zogen sie auf der Stelle wieder an. Der Sand kochte.

Leicht verstimmt gingen wir also in Sandalen weiter zum Ufer. Dort legten wir die Badetaschen ab. Der Anblick der offenen See versöhnte uns. Voller Vorfreude klatschten wir in die Hände: na bitte, das Mittelmeer. Wir hielten einen Moment inne und taten dann etwas für Ostkinder völlig Natürliches: Wir zogen uns nackt aus und sprangen kreischend in die Fluten. Mit einem Schrei des Entsetzens tauchten wir alle wieder auf. Das Wasser war ganz anders, als wir es erwartet hatten. Es war badewannenwarm und vollkommen versalzen. Unsere Augen brannten wie Feuer. So hatten wir uns das nicht vorgestellt.

Doch weit mehr als uns das Mittelmeer, verwirrten wir offenbar die Franzosen. Wir saßen kaum zum Trocknen auf den Handtüchern, als bereits die berittene französische Strandpolizei aufkreuzte und uns wild gestikulierend anwies, uns zu bedecken. Sie waren sehr wütend

und sahen aus, als würden sie gleich schießen. Wir verstanden nicht sofort, was sie eigentlich aufregte. Wir waren uns keiner Schuld bewusst. An den langen Ostsee-Stränden badeten alle nackt. Keiner von uns war auf die Idee gekommen, dass FKK²⁾ am Mittelmeer nicht üblich sein könnte. Wir hatten nicht mal Badesachen mitgenommen.

Unsere Dolmetscherin bemühte sich redlich die angedrohte Geldstrafe abzuwenden. Mit bedeutungsschwangerer Miene erklärte sie den Polizisten, dass wir eine Jugendgruppe aus der DDR seien und dort sei Badekleidung gänzlich unbekannt. Das war zwar geschwindelt, aber es funktionierte. Die Herren auf den Pferden hatten ein Einsehen. Den Rest des Tages mussten wir wohl oder übel in Unterwäsche verbringen. Es war etwas gewöhnungsbedürftig, aber wir beschlossen, das Ganze komisch zu finden. Andere Länder, andere Sitten. Und so wurde unsere erste Begegnung mit dem Mittelmeer doch noch ein voller Erfolg.

noot 1 Mittagsdemse = middaghitte

noot 2 FKK = Freikörperkultur: naturisme; in de DDR was dit erg gebruikelijk

Lees bij de volgende opgave eerst de vraag voordat je de tekst raadpleegt.

Tekst 6 Meine freie deutsche Jugend

- 4p 20 Geef van elk van de onderstaande beweringen aan of deze wel of niet overeenkomt met de tekst.
- 1 De reisleidster brengt de jongeren naar een strand dat bij toeristen erg in trek is.
 - 2 Het Middellandse Zeestrand lijkt op de stranden thuis aan de Oostzee.
 - 3 De jongeren vinden het water van de Middellandse Zee aangenaam om in te zwemmen.
 - 4 De jongeren verbazen zich erover dat de politie zich zo opwindt.
 - 5 De tolk vertelt aan de politie waarom de jongeren geen zwemkleding aan hebben.
 - 6 De tolk voorkomt dat de jongeren een boete krijgen.
 - 7 De jongeren schamen zich dat ze in hun ondergoed moeten rondlopen.
 - 8 Het uitstapje wordt erg teleurstellend.
- Noteer het nummer van elke bewering, gevolgd door 'wel' of 'niet'.

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.